

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 10 (1884)
Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zur Revision.

Schiller-Variante: Indessen bis den Bau der Schweiz
Revision zusammenhält,
So sieht sich das Getriebe,
Durch Fröste und durch Diebe.

Ein Populäres: Der Revi kommt, der Revi kommt,
Der Revi ist schon da,
Und wenn die Revision nicht wär,
Wer wüßte, wer Herr Zemp wohl wär?

Ein Grobes: Spürt ihr noch nicht, was thuet Noth?
Serrez les rangs, ganz sonder Zweifel,
Sonst hol', Ihr Licht und Fortschrittsmänner,
Euch alle separirt der Teufel!

Witterungsbericht des „Nebelpfater“.

Ueber den Jollgrenzen liegt noch immer ein unentschiedener, nebeliger
Druck, welcher leicht zu örtlichen Gewittern und Niederschlägen führen könnte.
Dagegen meldet der Telegraph aus Zürich, Chur und Unterlaken eine erheb-
liche Erhöhung der Temperatur mit stetig zunehmender Aufheiterung des
Wetters, obschon während der Bundesversammlung die Furcht vor Hochwassern
nicht schwinden will. Bessere Stimmung herrscht insbesondere in den agrifolien
Kantonen, da in Folge der eidgenössischen Parlamentarier der Preis des leeren
Strohs bedeutend in die Höhe gegangen.

Ausichten für die Woche. Die Witterung für die Revision noch immer
unbestimmt; die Strömungen sind in wirrem Durcheinander.

Warum brennen denn so viele konservative Beamte mit so großen
Defizits durch?

Aus Parteidisziplin, sie wollen nicht mit den Radikalen in Berührung
kommen.



Rügel. Ich es au nüd e Straf mit dem ebige Versufe? Diä Seebuebe
fettid lieber schwümme lehre, als rüeberle.

Chueri. Die Schiffmanne müekted halt Jedem, wo chunnt, goge e Schiff vert
lehne, en Stirz gäh. Gheit er inne und cha wieder use, dann ich
es gut für ihn. Chann er nüd elege use, dann ich es guet für
d'Netter.

Rügel. Ja, säb nicht au e so e Thorebueberei mit de Nettere. Zum Dank
werbeds im „Tagblatt“ umegschleift, beet binne zwüfchet der „Gülle“
und dem „Festland“, eb's ellei oder z'wet Eine am Fäde use zoge
hebid. Ich wurd ämel kei Hand usstredte, wenn i Eine gläch zabble.

Chueri. Ja, Ihr händ guet rede, ihr funktid ja mit em beste Wille nüd
undere bi Guerer Obstruktion. Aber Spaß appartement: De
Stadtrath sött konzessionirt Netter um de See ume uffstelle. Keine
böskti dem Andere is Gäu cho. Jedem, wo es Schiffli nimmt,
wurd es Verzeichniß wo de Nettere mit uf's Wasser gä sammt
Nummer. Dä, wo nen use holt, wurd ihm syni Nummere über-
reiche, dann chönt er bi der Danfagig bloß schrybe: Girettet vu
Nr. so und so. Adie, i nimme z'Müni!

Rügel. Adie, Netter!

Hôtel zur „Krone“,
Schifflande, (Bl. 25)
BASEL.

Reinlich, billig, einfach.

Kurort Haltli b. Mollis,

verbunden mit Schwefelbad,
(N. 8) empfehle allen
Geschlechts-, Haut- und Magenkranken.
Bergfeld, Arzt i. Mollis b. Glarus.
Behandle, wie bekannt, auch
erfolgreich brieflich.

Unterleibskrankheiten

Geschlechtskrankheiten, Folgen
von Ansteckung oder Selbst-
schwächung etc. heilt brieflich,
nach einer wissenschaftlichen Me-
thode, selbst in den veraltetsten
Fällen

Bremicker,

Arzt in Glarus.

Strengste Verschwiegenheit!

Hôtel Seehof Zürich

Gasthof III. Ranges.

In bester Lage der Stadt:

Schifflande.

Neu restaurirt, freundliche Zimmer,
gute Betten

empfiehlt sich dem Tit. reisenden
Publikum bestens.

Reale Land- u. fremde Weine,
feines Bier, gute Küche,

freundliche, zuvorkommende Bedienung.

NB. Grosse geräumige Stallungen und Remise.

Achtungsvoll

Frau Wwe. **Frey-Halder.**

Schweiz. Kur- und Seebad-Anstalt 1100 M. ü. M.
Bündner Waldhaus Flims. 4 Stunden
Oberland. von Chur.



Eröffnung 15. Juni.

Die Anmeldungen sind zu adressiren an Herrn

J. Guggenbühl, Waldhaus Flims.

Münchner Löwenbräu.

Dieser vorzügliche, reine und gesunde Stoff in stets kräftiger, bester
Qualität liefert nebst feinstem

Basel-Strassburger Export- und Lagerbier

von bekannter Haltbarkeit, in ganzen Wagenladungen, einzelnen Gebinden
und Flaschen ab Eiskeller die Generalagentur

R. Duttweiler & Cie.,

Eisgasse - **Aussersihl** - Eisgasse.

NB. Bestellungen für Zürich und Umgebung von 12 Flaschen an
liefern wir franko in's Haus. — **Telephon.** (Bl. 25)

A. KELLER

Mechanische Werkstätte
AARAU.

Spezialität

in

Pumpen und Apparaten

für Brauereien, Hôtels,
Restaurants, Weinhandlungen,
Küfereien etc. etc.

Bierpressionen mit Luftdruck und
Wasserdruck von allen Grössen
und Systemen. Wein- und Bier-
pumpen, Circularpumpen (Wergel),
neuestes System Pumpen mit
Balancier, Wasserpumpen.

Abfüllpressionen, Spundapparate
mit Wassersäule oder Quecksilber-
säule, Bierkühlapparate, Dick-
malschpumpen, Maischbottiche mit
Maschinen, Bierfannen, Malz-
schrotmühlen, Kühlschiffe,
Reservoirs.

Bouchirmaschinen, Flaschenfüll-
apparate, Kühlschiffventile, Syphon-
hähnen, Schlauchverschraubungen,
Gummischläuche, Zinnröhren,
Manometer, sowie alle Sorten Wein-
und Bierhähnen. (N. 20)

Diplom in Zürich 1883.

Bronzene Medaille in Luzern 1881.

Diplom in Weinfelden 1873.

W. Huber, Leutpriesterstr. 6, Zürich.

Beste Petrol-Koch-Apparate

(Patent-Freibremner.) Preiscurant gratis.

Nickel-Koch- und Wirthschafts-Geräthe.

(Bl. 25)

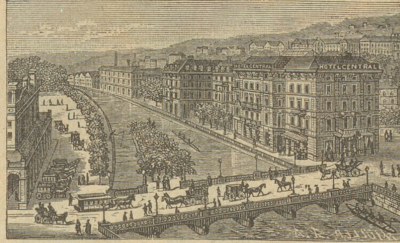


Grosse Preisermässigung!
 Hyatt's Kragen und Manchetten
 von wasserdichter Leinwand
 sind jetzt die billigsten, elegantesten
 und bequemsten.

Alle Wäschekosten erspart.
 Preis-Courant gratis und franko.
Fabrik-Dépôt:
H. Specker in Zürich,
 90 - Bahnhofstrasse - 90
 Wiederverkäufer allerorts gesucht.

Central-Hôtel Zürich.

100 angenehme Zimmer v. Fr. 1.75 an.
 Table d'hôte mit Wein à Fr. 3.
 Diners im Restaurant à Fr. 1.50 u. 2.



Hier stets direkt frisch vom Fass.
 Restauration und Terrasse.
 Bäder im Hause, Tramwaystation.

Comfortables Hôtel II. Ranges in Zürich.
 Für Tit. Handelsreisende reduzierter Spezialtarif.

J. Dinner, Directeur-Gérant.

Baths - Bahnhofstrasse - Bagni

Badanstalt = **Wermühle** = Les Bains

Bahnhofstrasse - Rue de la Gare
 Erstes Etablissement in Zürich

Warme Bäder, Douchen, Schwitzbäder

Morgens 7 Uhr bis Abends 8 Uhr. - An Sonntagen bis Mittags 12 Uhr.

CHAMPAGNE

(Bl. 25)

Fritz Strub & Cie

Reims

Bâle

22 - Rue de Cernay - 22

3 - Faubourg St-Jean - 3

Chocolat Sprüngli

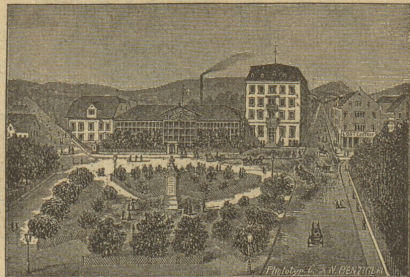
ZÜRICH

(Bl. 25)

Flora-Theater.

Pfauen, Zeltweg, Zürich.

Unter Direktion des Herrn Schlegel. Täglich Vorstellung.



Vorzügliche möblierte Zimmer
 für Pensionäre.

Restauration zu jeder
 Tageszeit.

Propriétaire: **H. Hürlimann.**

(M. 28)

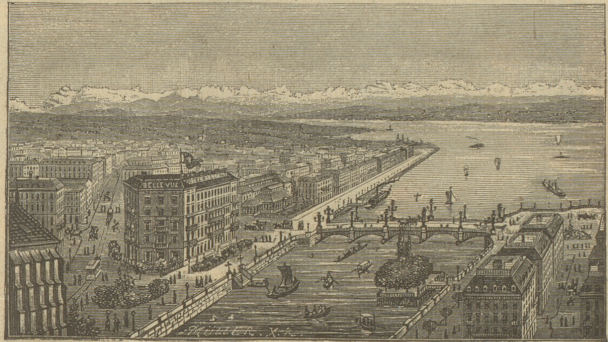
G^d Hôtel-Pension Bellevue au lac, Zürich

Das ganze Jahr offen.

Feine Küche, guter Keller, freundliche Bedienung.

Arrangement
 bei längerem Aufenthalt.

— Den Herren Geschäftsleuten bedeutende Preisermässigung. —



F. A. POHL, Propriétaire.

12 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.

Schweizerische Landesausstellung in Zürich

Diplom für **vorzügliche** Qualität.

Internationale Ausstellung in Amsterdam 1883: Preismedaille.

Dennler's Magenbitter

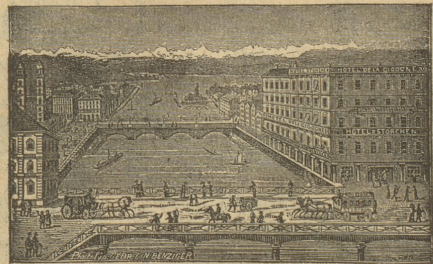
— Interlaken —

nimmt vermöge seiner wissenschaftlichen Zusammensetzung und
 Bereitungsart den *ersten Rang* unter allen ähnlichen Artikeln
 ein. — Feinster Tafelliqueur für Speisesaal, Haus und Familie.
 Regulator der Verdauung. Hilfsmittel bei Magenstörungen. —
 Exportartikel in alle überseeischen Länder. Exportfirmen, See-
 reisende, europäische Bewohner in tropischen Ländern, Militärs
 und namentlich Auswanderer werden auf seine *präservirenden*
 und *restaurirenden* Eigenschaften speziell aufmerksam gemacht.
 Mildert und verkürzt die Seekrankheit. — Mit Wasser vermischt
 ein vorzügliches *hygienisches Zwischengetränk*.

Dépôts des **Dennler-Bitter** in Apotheken, Droguerien, Conditoreien,
 Delikatessen-, Wein-, Spirituosen- und vielen Spezerei-Handlungen. Dépôts
 in den Haupthandelsplätzen aller Länder. (N. 25)

Hôtel Storchen am See, Zürich

In schönster Lage im Zentrum
 der Stadt. — Mit herrlicher Aus-
 sicht auf Stadt und See.



Dans la plus belle situation au
 centre de la ville. Avec une vue
 splendide sur le lac et les alpes.

H. GÖLDEN

Mässige Preise. — Omnibus zu allen Zügen.

Prix modérés. — Omnibus à tous les trains.

Table d'hôte 12¹/₄ Uhr. — Diners à prix fixe. — Restauration à la carte.

Zimmer von Fr. 2. — an, inkl. Service. (Bl. 25)

Abonnements auf den „Nebelspalter“

nehmen entgegen

alle Postämter und Buchhandlungen.

Preis pr. 3 Monate Fr. 3. — 6 Monate Fr. 5. 50.

Für das Ausland mit Porto-Zuschlag.

**Erneuerungen bitten wir gef. baldigst auf-
 geben zu wollen.**